

„Null Bock 2.0“

Zielgruppe	Veranstaltungsart	Kurs Nr.
Mitarbeiter und Interessierte aus sozialen Einrichtungen und Diensten	Seminar	17-26

Kursbeschreibung

Wer „Junge Wilde“ begleitet, macht bisweilen die Erfahrung, dass weniger das Wild Sein, als eine „Null Bock“ – Haltung die Zusammenarbeit schwierig macht. Fehlende Motivation, Desinteresse und Versagensängste belasten nicht nur den Beziehungsaufbau. Bestimmte Sanktionstechniken mögen kurzfristig Änderung bringen, langfristig macht sich aber eine fehlende Motivation, die von Herzen kommt, bemerkbar. Diese Problematik bezieht sich jedoch nicht nur auf die Gruppe der „Jungen Wilden“, sondern auch auf viele andere Menschen, die wir täglich begleiten. Vor allem Menschen mit Frühtraumatisierungen entziehen sich Beziehungen und Arbeit vorzugsweise durch passive Verweigerung.

Das Seminar gibt Anregungen zum Verständnis der Verweigerung und eröffnet hilfreiche Ansätze für die tägliche Arbeit.

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Wie kann man Motivationsblockaden verstehen und mit ihnen umgehen?
- Wie thematisiert man die lähmende Angst vor Misserfolgen?
- Wie kann man „Junge Wilde“ für etwas begeistern?

Veranstaltungsort

Lebenshilfe Landesverband Brandenburg e.V.
Mahlsdorfer Str. 61
15366 Hoppegarten

Veranstaltungsleitung

Veronika Müßig, Dipl. Psychologin

Teilnehmerkosten

EURO 200,00

Anmeldeschluss	Beginn	Ende
19. Januar 2026	10. Februar 2026, 09:00	10. Februar 2026, 16:00